

Inhalt

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	15
1. Kapitel	
Geltungs- und Anwendungsbereich, Besetzung des Aufsichtsrates	21
I. Geltungsbereich der Gesetze über eine Vertretung der Arbeitnehmer in den Aufsichtsräten von Unternehmen	21
1. Rechtsformen von Unternehmen	21
1.1 Kapital- und Personengesellschaften	21
1.1.1 Kapitalgesellschaften	21
1.1.2 Personengesellschaften	22
1.2 Gründe für die Rechtsformwahl	23
2. AG und GmbH	24
3. Unternehmen der öffentlichen Hand	25
II. Geltungsbereich der Montanmitbestimmungsgesetze	26
1. MontanMitbestG	26
2. MitbestErgG	27
III. Geltungsbereich des Mitbestimmungsgesetzes	28
1. Rechtsform des Unternehmens	28
1.1 AG und KGaA	28
1.2 GmbH	28
1.3 Genossenschaft	29
1.4 Kapitalgesellschaft & Co. KG	29
2. In der Regel beschäftigte Arbeitnehmer	32
3. Gegenstand des Unternehmens	35
3.1 Montanunternehmen	35
3.2 Tendenzunternehmen	35
3.3 Seeschifffahrt und Luftfahrt	36
3.4 Unternehmen der öffentlichen Hand	37
3.5 Ausländische Unternehmen und Unternehmensteile im Ausland	37

Inhalt

IV.	Geltungsbereich des Drittelpartizipationsgesetzes 2004	39
1.	Rechtsform des Unternehmens	39
1.1	AG und KGaA	39
1.2	GmbH	41
1.3	VVaG	42
1.4	Genossenschaft	42
2.	Gegenstand des Unternehmens	42
3.	Ausländische Unternehmen und Unternehmensteile im Ausland	43
V.	Größe und Besetzung des Aufsichtsrates	44
1.	Montanmitbestimmungsgesetze	44
1.1	MontanMitbestG	44
1.2	MitbestErgG	44
2.	MitbestG	45
2.1	Größe des Aufsichtsrates	45
2.1.1	Vorbemerkung	45
2.1.2	Normalgröße	45
2.1.3	Veränderung der Aufsichtsratsgröße	45
2.2	Besetzung des Aufsichtsrates	48
3.	Drittelpartizipationsgesetz 2004	49
3.1	Größe des Aufsichtsrates	49
3.2	Besetzung des Aufsichtsrates	50
VI.	Konzernrechtliche Probleme	52
1.	Der Konzernatbestand	52
1.1	Grundsätze des gesellschaftsrechtlichen Konzernrechts	52
1.2	An einem Konzern beteiligte Unternehmen	54
1.3	Herrschaftsverhältnis und einheitliche Leitung (Unterordnungskonzern)	56
1.3.1	Abhängige und herrschende Unternehmen	56
1.3.2	Einheitliche Leitung	60
1.3.3	Konzern im Konzern	63
1.3.4	Gemeinschaftsunternehmen	66
2.	Spartenorganisation im Konzern	68
3.	Auslandsbeziehungen im Konzern	69
4.	Sonderprobleme der einzelnen Gesetze und Mitbestimmungs- beibehaltung	70
4.1	MitbestG	70
4.2	MontanMitbestG und MitbestErgG	73
4.3	Drittelpartizipationsgesetz 2004	73
4.3.1	AG oder KGaA als Konzernobergesellschaft	74
4.3.2	Konzernaufsichtsratswahl bei Abhängigkeit der Wahl von der Zahl der Arbeitnehmer	74
4.3.3	Arbeitnehmerlose Konzernspitze	75
4.3.4	Passives Wahlrecht	76
4.4	Mitbestimmungsbeibehaltung	76

VII. Rechtsstreitigkeiten	77
1. Gerichtliche Zuständigkeiten	77
2. Verfahren zur Feststellung der Zusammensetzung des Aufsichtsrates	79
2.1 Vorbemerkung	79
2.2 Bekanntmachung der Unternehmensleitung gem. § 97 AktG	80
2.3 Erstmalige Anwendung des MitbestG	85
2.4 Sonderfälle: Gründung und Umwandlung der Gesellschaft	86
2.4.1 Gründung der Gesellschaft	86
2.4.2 Umwandlung	89
2.4.2.1 Formwechsel	89
2.4.2.2 Verschmelzung/Spaltung/Vermögensübertragung	91
2.4.3 Europäische Umwandlungsfälle	93
2. Kapitel	
Wahl der Arbeitnehmervertreter, Abberufung und Widerruf der Bestellung	95
I. Gemeinsame Begriffe und Rechtsfragen	95
1. Vorbemerkung	95
2. Beschäftigtengruppen	96
2.1 Arbeitnehmerbegriff	96
2.2 Leitende Angestellte	97
3. Aktives Wahlrecht	98
4. Passives Wahlrecht	101
4.1 Vorbemerkung	101
4.2 Allgemeine Wählbarkeitsvoraussetzungen	101
4.3 Prokurranten	102
4.3.1 Gesellschaftsrechtlicher Grundsatz	102
4.3.2 Ausnahmeregelung – MitbestG	103
4.4 Besonderheiten nach dem MitbestG	104
4.4.1 Unternehmensangehörige Arbeitnehmervertreter und Delegierte	104
4.4.2 Gewerkschaftsvertreter	105
4.5 Fehlen und Wegfall einer Wählbarkeitsvoraussetzung	106
4.5.1 Aufsichtsratsmitglieder	106
4.5.2 Delegierte nach dem MitbestG	107
5. Notwendigkeit der Wahl – Amtszeit der Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat	108
5.1 Vorbemerkung	108
5.2 Regelmäßige Amtszeit	108
5.3 Änderung der Zusammensetzung	109
5.4 Vorzeitige Beendigung des Aufsichtsratsamtes	109
II. Durchführung von Wahl, Abberufung und Widerruf nach MitbestG und DrittelnG	111
1. Vorbemerkung	111

Inhalt

2. Wahlen nach dem MitbestG	111
2.1 Größe des Aufsichtsrates	111
2.2 Wahl im Unternehmen mit einem Betrieb (1. WO)	113
2.2.1 Einleitung der Wahl	113
2.2.2 Bestellung des Wahlvorstandes	114
2.2.2.1 Zusammensetzung	115
2.2.2.2 Vereinbarkeit von Wahlvorstandsmitgliedschaft und Aufsichtsratskandidatur	117
2.2.2.3 Innere Ordnung	117
2.2.2.4 Erstellung der Wählerliste	119
2.2.2.5 Bekanntmachung über Abstimmungen	121
2.2.2.6 Bekanntmachung über die Einreichung von Wahlvorschlägen	123
2.2.2.7 Wahlvorschläge der leitenden Angestellten	126
2.2.2.8 Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge	128
2.2.3 Urwahlverfahren	131
2.2.3.1 Wahlausschreiben	131
2.2.3.2 Ablauf der Wahl	132
2.2.3.3 Schriftliche Stimmabgabe	134
2.2.3.4 Wahlniederschrift. Bekanntgabe des Ergebnisses .	137
2.2.3.5 Benachrichtigung der Gewählten	137
2.2.3.6 Aufbewahrung der Wahlakten	138
2.2.3.7 Anfechtung der Wahl	138
2.2.3.8 Nachwahl	138
2.2.4 Wahl durch Delegierte	138
2.2.4.1 Errechnung der Zahl der Delegierten	138
2.2.4.2 Wahlausschreiben für die Wahl der Delegierten .	141
2.2.4.3 Wahlvorschläge für Delegierte	141
2.2.4.4 Delegiertenversammlung	143
2.2.4.5 Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern	145
2.3 Abweichungen bei Unternehmen mit mehreren Betrieben (2. WO)	148
2.3.1 Einleitung der Wahl	148
2.3.2 Bestellung der Wahlvorstände	149
2.3.3 Aufgabenabgrenzung zwischen Unternehmenswahl- vorstand und Betriebswahlvorständen	150
2.3.4 Erstellung der Wählerliste	151
2.3.5 Abstimmung über die Art der Wahl	152
2.3.6 Wahlvorschläge der leitenden Angestellten	152
2.3.7 Urwahlverfahren	152
2.3.8 Delegiertenwahlverfahren	153
2.3.8.1 Errechnung der Zahl der Delegierten	153
2.3.8.2 Wahlablauf	154
2.3.8.3 Delegiertenversammlung	154
2.4 Abweichungen bei Aufsichtsratswahlen im Konzern (3. WO)	154
2.4.1 Einleitung der Wahl	154

2.4.2	Hauptwahlvorstand und Betriebswahlvorstände – Bestellung und allgemeine Zuständigkeiten	155
2.4.3	Urwahlverfahren	157
2.4.3.1	Wahlaußschreiben	157
2.4.3.2	Ablauf der Wahl	158
2.4.3.3	Anfechtung der Wahl	158
2.4.3.4	Nachwahl	158
2.4.4	Wahl durch Delegierte	158
2.4.4.1	Errechnung der Zahl der Delegierten	158
2.4.4.2	Wahlablauf	159
2.4.5	Anfechtung der Wahl	159
2.4.6	Nachwahl	159
2.4.7	Abberufung von Aufsichtsratsmitgliedern	160
2.4.8	Delegierte mit Mehrfachmandaten	160
3.	Wahlen nach dem DrittelpG	161
3.1	Allgemeine Wahlgrundsätze	161
3.2	Wahl im Unternehmen mit einem Betrieb	162
3.2.1	Einleitung des Wahlverfahrens	162
3.2.2	Wahlvorstand	163
3.2.2.1	Bestellung	163
3.2.2.2	Zusammensetzung	164
3.2.2.3	Innere Ordnung	165
3.2.2.4	Wählerliste	167
3.2.3	Erlass des Wahlaußschreibens	170
3.2.4	Einsprüche gegen die Richtigkeit der Wählerliste	171
3.2.5	Berichtigung der Wählerliste nach Ablauf der Einspruchsfrist	172
3.2.6	Wahlvorschläge	172
3.2.6.1	Vorschlagsrecht	173
3.2.6.2	Wahlvorschlag des Betriebsrates	173
3.2.6.3	Wahlvorschlag mit Stützunterschriften	173
3.2.6.4	Prüfung der Vorschlagslisten	174
3.2.6.5	Nachfrist für die Einreichung von Wahlvorschlägen	178
3.2.6.6	Bekanntmachung der Wahlvorschläge	178
3.2.7	Wahlvorgang	179
3.2.7.1	Stimmzettel	179
3.2.7.2	Ablauf des Wahlvorgangs	179
3.2.7.3	Schriftliche Stimmabgabe (Briefwahl)	181
3.2.8	Wahlergebnis und Wahlakten	183
3.2.8.1	Stimmzählung	183
3.2.8.2	Feststellung des Wahlergebnisses	184
3.2.8.3	Wahlniederschrift	184
3.2.8.4	Mitteilung an die Gewählten und Bekanntmachung des Wahlergebnisses	184
3.2.8.5	Aufbewahrung der Wahlakten	185

Inhalt

3.3 Wahl im Unternehmen mit mehreren Betrieben	185
3.4 Wahl im Konzern	186
3.5 Nachwahl	187
3.6 Abberufung durch die Arbeitnehmer	188
III. Wahlschutz und Wahlkosten	190
1. Vorbemerkung: Gesetzliche Grundlagen	190
2. Wahlschutz	190
2.1 Verbot der Wahlbehinderung	190
2.2 Unzulässige Wahlbeeinflussung	192
2.3 Folgen unzulässiger Wahlbehinderung und -beeinflussung – Rechtsstreitigkeiten	194
3. Wahlkosten	195
3.1 Allgemeine Kosten	195
3.2 Versäumnis von Arbeitszeit	197
3.3 Kostentragung im Konzern	199
3.4 Rechtsstreitigkeiten	200
IV. Ergänzungsbestellung durch das Gericht	201
V. Rechtsstreitigkeiten	206
1. Verfahrensgrundsätze des arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahrens .	206
1.1 Allgemeines	206
1.2 Antragsberechtigte und Beteiligte	206
1.3 Rechtsschutzinteresse	208
1.4 Einstweilige Regelungen	208
2. Anfechtung der Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern	209
2.1 Vorbemerkung	209
2.2 Voraussetzungen der Anfechtbarkeit	210
2.3 Anfechtungsberechtigung	213
2.4 Anfechtungsfrist und -verfahren	214
2.5 Wirkung der Wahlanfechtung	215
3. Anfechtung der Wahl von Delegierten nach dem MitbestG	215
4. Nichtigkeit der Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern und Delegierten	217
4.1 Aufsichtsratsmitglieder	217
4.2 Delegierte	218
3. Kapitel	
Texte	219
I. Mitbestimmungsgesetz 1976	219
II. Wahlordnungen zum Mitbestimmungsgesetz	235
Erste Wahlordnung zum Mitbestimmungsgesetz	235
Zweite Wahlordnung zum Mitbestimmungsgesetz	285
Dritte Wahlordnung zum Mitbestimmungsgesetz	349

Inhalt

III. Drittelparteiengesetz 2004	411
IV. Wahlordnung zum Drittelparteiengesetz 2004	416
Literaturverzeichnis	435
Stichwortverzeichnis	437